



Kanton Zug

Steuerbuch



Steuerbuch

48.10	Inhalt Berechnungsbeispiel 4: Spartenrechnung gemischte Gesellschaft mit Verlusten auf schweizerischen Wertschriften	3
-------	--	---

48.10 Berechnungsbeispiel 4: Spartenrechnung gemischte Gesellschaft mit Verlusten auf schweizerischen Wertschriften

Auszug aus der Erfolgsrechnung:

Verkaufserlös insgesamt	500'000	(100 %)
davon Verkaufserlös Schweiz	40'000	(8 %)
Zinsertrag und Dividenden Schweiz	900	
Verluste auf Wertschriften Schweiz	(1'500)	
Finanzierungsaufwand	(2'100)	
Reingewinn insgesamt	25'000	
In der Schweiz beschäftigte Personen		10

	Total Betrag in Franken	Schweiz Betrag in Franken	Ausland Betrag in Franken	Beteiligungen Betrag in Franken
Gesamter Reingewinn				
(Ziff. 7 abz. Ziff. 7.1 der Steuererklärung)	25'000			
1 Erträge aus Beteiligungen				
Bruttoertrag der Beteiligungen				
Kapital- und Aufwertungsgewinne				
Verwaltungsaufwand (5% der Erträge)	5.000 %			
Finanzierungsaufwand (im Verhältnis der Aktiven)				
Abschreibungen / Verluste auf Beteiligungen				
1.1 Nettoertrag bzw. -verlust (Umlage)				
2 Erträge aus Grundeigentum im Kanton Zug:				
Bruttoertrag und Gewinne aus Grundeigentum				
Unterhalt / Abschreibungen				
Schuldzinsen (im Verhältnis der Aktiven)				
2.1 Erfolg Grundeigentum im Kanton Zug				
3 Uebrige Einkünfte Schweiz:				
Zinsen und Dividenden		900		
Kapital- und Aufwertungsgewinne				
Erträge aus immateriellen Rechten (netto)				
Erträge aus Dienstleistungen				
Übrige Erträge				
Abschreibungen / Verluste		1'500		
DBA-Erträge aus B.I (netto)				
3.1 Total übrige Einkünfte Schweiz		-600		
4 Total Erfolg Schweiz (Ziff. 2.1 und 3.1)				
Verwaltungskosten / Steuern (pauschal) von Ziffer 4	25.000 %			
4.1 Total Nettoerträge Schweiz (Umlage)				
Operativer Gewinn		25'000		
davon Umsatzanteil Schweiz	8.000 %	-2'000	2'000	
Operativer Gewinn Ausland		-23'000		23'000
davon in der Schweiz steuerbar	15.000 %		3'450	-3'450
Steuerbarer Reingewinn Kanton Zug			5'450	

Erläuterungen:

Abschreibungen und Verluste auf schweizerischen Wertschriften, Forderungen usw. können nur mit entsprechenden Einkünften aus der Schweiz verrechnet werden.

Übersteigen die Abschreibungen/Verluste die Erträge aus Grundeigentum und die übrigen Erträge Schweiz, so führt dies zu einem negativen Ergebnis Nettoerträge Schweiz. Dieses negative Ergebnis ist in der Erfolgsrechnung bereits verrechnet worden. Das Ergebnis aus der operativen Tätigkeit (In- und Ausland) ist entsprechend gekürzt worden. Ein Verlustvortrag aus den Erträgen Schweiz ist gesetzlich nicht vorgesehen.